



# Stadt Visselhövede

## N i e d e r s c h r i f t

über die 13. Sitzung des Bauausschusses

am 21.03.2023 um 17 Uhr

Treffpunkt: Oberschule Lönsstraße,

Ortsbesichtigung Sanitäranlagen,

anschl. Fortsetzung in der Mensa

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:11 Uhr

### TeilnehmerInnen:

#### **Vorsitzender**

Ratsherr Herr Dominik Oldenburg

#### **Stv. Vorsitzender**

Ratsherr Herr Hartmut Wallin

#### **Mitglieder des Ausschusses**

Ratsfrau Frau Imke Bischof Vertr.f. Hr. Puschmann

Ratsherr Herr Henning Cordes

Ratsherr Herr Jan Husmann

Ratsherr Herr Uwe Joost Grundmandat

Ratsherr Herr Michael Meyer

Ratsherr Herr Marc Puschmann entschuldigt

Ratsherr Herr Michael Senkbeil

#### **Beratendes Mitglied**

Seniorenbeirat Herr Klaus-Dieter Burmester

#### **Verwaltung**

Bau-Ing. Herr Daniel Böhmer

Verw.-Ang. Frau Ute Flammann Protokollführerin

Verw.-Ang. Herr Gerd Köhnken

#### **Gäste**

NWP Oldenburg (zu TOP 5 u. 6)

Instara Bremen Frau Spille

Ortsrat Wittorf Herr Wessel, Herr Lichtblau

Ortsrat Jeddingen

#### **Presse**

Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

**ZuhörerInnen:** keine

<u>Vorl. Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Tagesordnung öffentlicher Teil</u>
	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2023
214-2022	5	56. Änderung des Flächennutzungsplanes, Bereich Zum Dicken Holz in Wittorf - Abwägung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen - Feststellungsbeschluss
069-2023	6	58. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Grünschnittsammel- und schredderplatz Paterbusch, Gemarkung Jeddigen a) Abwägung b) Zustimmungs- und Auslegungsbeschluss
072-2023	7	Dachsanieerung "Haus der Bildung", Dacheindeckungsmaterial
	8	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	9	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	10	Nächste Sitzung geplant: 25.04.2023
	11	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

## Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Nach der Ortsbesichtigung der sanitären Anlagen in der Oberschule eröffnet Herr Oldenburg die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt die Anwesenden, darunter auch den Ortsrat Wittorf und Frau Spille vom Planungsbüro NWP, Oldenburg, die zu TOP 5 der Tagesordnung eingeladen wurden sowie den Ortsrat Jeddigen und die Herren Wessel und Lichtblau vom Planungsbüro Instara aus Bremen, die zu TOP 6 der Tagesordnung eingeladen wurden.

### 2. Feststellung der Tagesordnung

Herr Oldenburg weist auf zwei Änderungen in der Tagesordnung hin. Die Sitzungsvorlage 072-2023, Dachsanieerung „Haus der Bildung“ soll als neuer TOP 7 in den öffentlichen Teil geschoben werden und die Sitzungsvorlage 071-2023, Grundsatzbeschlussfassung bzgl. der Berechnung der fachlichen Betreuung durch das Bauamt, als neuer TOP 13 auf die Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil gesetzt werden.

Die Tagesordnung wird mit den o.g. Änderungen einstimmig genehmigt.

### 3. Einwohnerfragestunde

- entfällt -

### 4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2023

Die Niederschrift wird einstimmig bei 2 Enthaltungen genehmigt.

214-2022

### 5. 56. Änderung des Flächennutzungsplanes, Bereich Zum Dicken Holz in Wittorf - Abwägung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen – Feststellungsbeschluss

Zu Beginn dieses TOPs eröffnet Herr Gerken die Wittorfer Ortsratssitzung, zu der parallel eingeladen wurde. Frau Spille vom Planungsbüro NWP erläutert die Änderungen des Flächennutzungsplans „Zum Dicken Holz“ sowie die einzelnen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange.

Der Ortsrat Wittorf und der Bauausschuss stimmen zunächst jeweils einzeln zu den Stel-

lungnahmen und Abwägungen 1-11 aus 1) ab und im Anschluss zu den Beschlussvorschlägen 1) bis 3) der Sitzungsvorlage wie folgt:

- 1) **Die in der Anlage zur Sitzungsvorlage vorgeschlagenen Abwägungen und empfohlenen Beschlüsse (ggf. mit Änderung) sollen umgesetzt werden.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltungen 0

- 2) **Der Rat der Stadt Visselhövede hat alle Stellungnahmen zur Flächennutzungsplanänderung der jeweiligen Verfahrensphase nach eingehender Prüfung und auch unter Zugrundelegung des in der Anlage zur Sitzungsvorlage angegebenen Sachverhalts beraten und unter Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander beschlossen, nachdem es ausreichend Gelegenheit zur Erläuterung gab.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltungen 0

- 3) **Der Rat der Stadt Visselhövede beschließt aufgrund des § 1 (3) des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 58 (2) Nr. 2 des Nieders. Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) unter Berücksichtigung der unter 1) und 2) gefassten Beschlüsse die 56. Änderung des Flächennutzungsplanes Wittorf „Zum Dicken Holz“ mit Begründung.  
Die 56. Flächennutzungsplanänderung soll nach Genehmigung durch den Landkreis Rotenburg zur Rechtskraft gebracht werden.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltungen 0

069-2023

#### **6. 58. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Grünschnittsammel- und schredderplatz Paterbusch, Gemarkung Jeddigen a) Abwägung b) Zustimmungs- und Auslegungsbeschluss**

Herr Vollmer eröffnet zunächst die Ortsratssitzung Jeddigen und begrüßt Herrn Wessel und Herrn Lichtblau vom Planungsbüro Instara, Bremen.

Frau Arps erläutert den Sachverhalt und berichtet aus dem großen Ortstermin, u.a. mit dem Nds. Landesamt für Straßenbau Verden und der Polizei. Nach dieser gemeinsamen Besprechung vor Ort hat die Behörde endlich der geplanten Zu- und Ausfahrt zugestimmt. Herr Wessel stellt die Änderungen des Flächennutzungsplans „Grünschnittsammel- und Schredderplatz Paterbusch“ vor und erläutert die einzelnen Stellungnahmen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange.

Der Ortsrat Jeddigen und der Bauausschuss stimmen zunächst zu a) aus dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage ab, dann einzeln zu den Stellungnahmen und Bedenken (jeweils einstimmig) und anschließend zu Punkt b) der Sitzungsvorlage.

Der Ausschuss beschließt:

- a) **Den in der Anlage (zur Vorlage) beschriebenen Abwägungen wird zugestimmt. Sie sollen umgesetzt werden.**

Ja 6 Nein 0 Enthaltungen 1

- b) **Die 58. Änderung des Flächennutzungsplanes soll anschließend**

**gem. § 3 (2) BauGB mit der Begründung und den Gutachten öffentlich ausgelegt werden. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gem. § 4 (2) BauGB hierüber zu unterrichten und um Stellungnahme zu bitten.**

Ja 6 Nein 0 Enthaltungen 1

072-2023

### **7. Dachsanierung "Haus der Bildung", Dacheindeckungsmaterial**

Herr Böhmer erläutert anhand von Zeichnungen die möglichen Dacheindeckungsmaterialien. Er bittet um eine kurzfristige Entscheidung der politischen Gremien, da die Maßnahmen im Sommer erfolgen sollen.

Herr Oldenburg schlägt 2 Beschlussvarianten vor:

- a) Material Stehfalzdach Stahlblech verzinkt
- b) Material Stehfalzdach Titanzink, Standardfarbe

Herr Cordes schlägt eine dritte Beschlussvariante (für das Material: Ziegeldach) vor.

Herr Meyer plädiert für die regionaltypische Farbe „rot.“

Der Ausschuss stimmt nur über a) in Farbe rot ab und nicht über weitere Beschlussvarianten.

Der Ausschuss beschließt:

**Die Dacheindeckung soll wie folgt durchgeführt werden:**

**Material: Stehfalzdach aus verzinktem Stahlblech**  
**Farbe: rot**

Ja 2 Nein 2 Enthaltung 3

Anmerkung der Protokollführung: Laut § 66 Abs. 1 Nds. Kommunalverfassungsgesetz gilt ein Antrag / Beschluss bei Stimmgleichheit – wie in diesem Fall – als abgelehnt. Dies wurde bei der Abstimmung nicht bedacht.

### **8. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung**

Anfragen und Mitteilungen gibt es u.a. wie folgt:

- Herr Cordes erkundigt sich, ob das Schild vom Gewerbeverein direkt vor der Kirche woanders platziert werden könnte,
- Herr Husmann äußert, dass der Riepholmer Weg als Umleitungsweg aufgrund der Baustelle in der Celler Straße arg in Mitleidenschaft gezogen wird und nach der Maßnahme sicher saniert werden muss. Alle anderen Umleitungswege sind genauso betroffen, erwidert Herr Köhnken (wie z.B. Diers Heide). Diese Straßen werden nach Beendigung der Maßnahmen kontrolliert und aus Bordmitteln bestmöglich saniert,
- Bzgl. Ausbau der Großen Straße, der Landkreis hat den Verzicht auf die Planfeststellung noch nicht erteilt, aber eine zeitnahe Erledigung in Aussicht gestellt, so Herr Köhnken. Somit wäre kein Planfeststellungsverfahren vonnöten und die Baureife wäre gegeben,
- Auf Nachfrage von Herrn Burmester erläutert Herr Böhmer den Verlauf der Querung und Leitstreifen auf dem Marktplatz,
- Auf die Frage, ob künftig Sonder- bzw. Baugenehmigungen für Veranstaltungen von Vereinen vonnöten sind (z.B. wenn die Dorfjugend eine Scheunenparty plant) erwidert Herr Köhnken, dass hier der Landkreis zuständig sei,
- Auf Nachfrage von Herrn Wallin, ob im Rahmen des Projektes „Ausbau / Perspektive

Innenstadt“ auch der Ausbau weiterer Fahrradstellplätze in der Goethestraße geplant sei und wieviel PKW-Parkplätze evtl. dadurch verloren gehen, antwortet Herr Böhmer, dass einige Fahrrad- bzw. Felgenhalter und Bügel ausgetauscht bzw. neue installiert werden (z.B. am Hallenbad, am Zernitzpark, beim Café NebenAn). Es gibt zudem Standorte für neue Bänke, die nach Ostern aufgestellt werden sollen,

- Herr Gerken informiert über ein abgeflextes Ortsschild in Wittorf, das jedoch nicht gestohlen wurde. Herr Gerken hat es mitgenommen und wird es dem Bauhof bringen,
- Herr Köhnken informiert über eine Mitteilung von „Telefonika O2“, die die Aufstellung eines neuen Sendemastes in Hilligensehl in der Gemarkung Kettenburg plant.

## **9. Einwohnerfragestunde**

- entfällt -

## **10. Nächste Sitzung geplant: 25.04.2023**

- zur Kenntnis genommen

Protokollanmerkung: Die Sitzung wurde auf Mai 2023 verschoben.

## **11. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung**

Herr Oldenburg schließt den öffentlichen Teil der Sitzung gegen 18 Uhr und eröffnet den nicht öffentlichen Teil direkt im Anschluss.

Dominik Oldenburg  
Vorsitzender

André Lüdemann  
Bürgermeister

Ute Flammann  
Protokollführerin